

Füchse Berlin feiern überragenden Sieg und träumen vom Titel!

Füchse Berlin besiegen MT Melsungen 37:29 und sichern sich die Tabellenführung in der Handball-Bundesliga vor 9.000 Zuschauern.



Max-Schmeling-Halle, Berlin, Deutschland - Die Füchse Berlin setzen ein dickes Ausrufezeichen im deutschen Handball. Mit einem beeindruckenden 37:29-Sieg gegen MT Melsungen haben die Füchse nicht nur die starke Konkurrenz hinter sich gelassen, sondern sich auch an die Spitze der Tabelle katapultiert. Das Spiel fand am 29. Mai 2025 in der ausverkauften Max-Schmeling-Halle vor 9.000 begeisterten Zuschauern statt. Bester Werfer war Mathias Gidsel, der mit 15 Toren eine persönliche Bestleistung in der Liga erzielte. Mit diesem Sieg geht Berlin mit 52 Punkten in die letzten Spiele der Saison und hat mit einem Punkt Vorsprung die Tabellenführung übernommen, während Melsungen nun auf dem dritten Platz liegt.

Der Verlauf des Spiels war von einer zunächst ausgeglichenen Partie geprägt. Beide Defensivabteilungen zeigten sich stark, bis beim Stand von 7:7 die Füchse einen bemerkenswerten 6:0-Lauf hinlegten. Melsungen, durch ihre Fehler in die Defensive gedrängt, konnte trotz einer Auszeit den Lauf der Füchse nicht stoppen. Über das gesamte Spiel hinweg war der Vorsprung der Berliner konstant, und knapp elf Minuten vor Schluss wuchs der Vorsprung erstmals auf zehn Tore an (32:22). Auch der Torwart der Berliner, Dejan Milosavljev, zeigte eine starke Leistung und hielt im ersten Durchgang neun Bälle.

Tabelen und Konkurrenzsituation

Nach dem Sieg der Füchse zeigt die Tabelle ein spannendes Bild in der Handball-Bundesliga. Aktuell sieht die Punktetabelle folgendermaßen aus:

Platz	Team	Punkte	Tore	Gegentore	Tor-Differenz
1	Füchse Berlin	52	34,81	28,90	5,91
2	SC Magdeburg	51	31,45	26,84	4,61
3	MT Melsungen	50	30,23	26,74	3,49

Mit nur noch drei Spielen in der laufenden Saison ist die Meisterschaft zum Greifen nah. Tim Freihöfer von den Füchsen äußerte sich optimistisch über die Meisterschaftschancen, während Gidzel zugeben musste, dass er vor dem Spiel nervös gewesen sei. Melsungens Trainer Roberto Garcia Parrondo zeigte sich trotz der Niederlage stolz auf seine Mannschaft, die stark gekämpft hat.

In einem weiteren Spiel der Liga spielte SG Flensburg-Handewitt gegen SG BBM Bietigheim 29:29, nachdem sie einen Neun-Tore-Rückstand aufgeholt hatten. Damit bleibt die Spannung an der Tabellenspitze erhalten. Die Füchse in der Handball-Bundesliga, an

der in der Saison 2024/2025 insgesamt 18 Mannschaften teilnehmen, bleibt hoch und verspricht ein spannendes Finish.

Insgesamt zeigt der Verlauf der Saison, dass die Füchse Berlin auf dem besten Weg sind, den Meistertitel zu gewinnen. Immerhin dominieren sie nicht nur in der Offensive, sondern auch in der Defensive, was sich in den beeindruckenden Zahlen widerspiegelt. Die nächsten Spiele werden entscheidend sein, um zu sehen, ob das Team um Mathias Gisdell ihren Traum vom Titel verwirklichen kann.

Für weitere Informationen zur aktuellen Saison und Tabellenständen können Interessierte die Seite von **HandballStats247** besuchen.

Alle Details zu dem Spiel und den weiteren Mannschaftsergebnissen finden sich auch auf **Welt** sowie **Sportschau**.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Max-Schmeling-Halle, Berlin, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.welt.de• www.sportschau.de• de.handballstats247.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net